



Spital Thurgau



Insektenstich-Allergiker

Notfallset bei Risiko für schwere Reaktionen

 **Innere Medizin**

Inhaltsverzeichnis

Verhalten bei erneuten Insektenstichen	3
---	---

Instruktion zur Anwendung des EpiPen® / EpiPen® Jr.	5
--	---

Verhaltensregeln bei Insektenstichallergie	6
---	---

Notfallnummern	8
----------------	---

Verhalten bei erneuten Insektenstichen

Erwachsene/Kinder ab 12 Jahren

Aus dem Notfall-Set sofort – ohne eine allfällige Reaktion abzuwarten – folgende Medikamente einnehmen:

2 Tabletten Levocetirizin à 5mg

2 Tabletten Prednison à 50mg

Bei Auftreten von schweren allergischen Symptomen wie: Schwellung im Hals, starke Heiserkeit, starke Schluckstörungen, schwere Bauchkrämpfe, Atemnot, Blutdruckabfall (äussert sich durch starkes Schwitzen, Schwindel, Schwächegefühl, Kollaps, Blässe) zusätzlich zu den oben erwähnten Medikamenten:

Injektion von EpiPen® Adrenalin-Autoinjektor (Spritze enthält 0,3mg Adrenalin) intramuskulär.

Kinder

Aus dem Notfall-Set sofort – ohne eine allfällige Reaktion abzuwarten – folgende Medikamente einnehmen:

Kinder unter 2 Jahren: 10 Tropfen Fenistil®

Kinder von 2–6 Jahre

10 Tropfen Levocetirizin 5 mg/ml oder

20–40 Tropfen Fenistil®

Betnesol® 0,5mg Tablette (in Wasser aufgelöst):

1 Tablette pro 2kg Körpergewicht

Verhalten bei erneuten Insektenstichen

Kinder ab 6 Jahre oder ab ca. 25kg

1 Tablette Levocetirizin à 5 mg oder 20 Tropfen Levocetirizin 5mg/ml

1 Tablette Prednison à 50mg oder 1 Tablette Betnesol® pro 2kg Körpergewicht

Bei Auftreten von schweren allergischen Symptomen wie: starke Halsschwellung, starke Heiserkeit, Schluckstörungen, schwere Bauchkrämpfe, Atemnot, Blutdruckabfall (äussert sich durch starkes Schwitzen, Schwindel, Schwächegefühl, Kollaps, Blässe) zusätzlich zu den oben erwähnten Medikamenten:

Injektion von EpiPen® Junior (7,5–25kg Körpergewicht), Adrenalin-Autoinjektor (Spritze enthält 0,15mg Adrenalin) intramuskulär. Injektion von EpiPen® (ab 25kg Körpergewicht), Adrenalin-Autoinjektor (Spritze enthält 0,3mg Adrenalin) intramuskulär.

Wichtig!

Nach Einnahme der Medikamente oder Injektion des EpiPen® Auto-Injektors suchen Sie umgehend die nächste Arztpraxis oder das nächste Spital auf! Lassen Sie sich zum Arzt/Spital bringen, fahren Sie auf keinen Fall selber!

Instruktion zur Anwendung des EpiPen® / EpiPen® Jr.

1. Fassen Sie den EpiPen® als Rechtshänder in der rechten, als Linkshänder mit der linken Hand und legen Sie dabei den Daumen dicht an die blaue Schutzkappe.



2. Ziehen Sie die blaue Schutzkappe ab.
3. Halten Sie die Spritze des EpiPen® (schwarzer Teil) gegen die Aussenseite des Oberschenkels und drücken sie den EpiPen® fest gegen den Oberschenkel zum Auslösen der Nadel.



4. Halten Sie den EpiPen® nach dem Stich zehn Sekunden in dieser Position.

Verhaltensregeln bei Insektenstichallergie



5. Massieren Sie die Einstichstelle zehn Sekunden lang.

Weitere Massnahmen

- Entfernung des Bienenstachels
Der Giftsack am oberen Ende des Bienenstachels sollte nicht berührt werden, da ansonsten weiteres Insektengift in die Haut gepresst wird. Der Stachel kann mit einer Pinzette, dem Fingernagel oder mit einem scharfkantigen Gegenstand (z.B. Taschenmesser) entfernt werden.
- Kühlen
Die Giftaufnahme kann durch Kühlung an der Einstichstelle verzögert werden (Eisumschläge, Cold-pac).

Verhaltensregeln bei Insektenstichallergie

Eine Insektenstichallergie tritt nicht auf, solange der Allergiker nicht gestochen wird.

- Ruhe bewahren wenn Insekten in der Nähe sind und nicht danach schlagen
- Vorsicht bei Gartenarbeit, beim Blumen- und Obstpflücken (Handschuhe, Hut, Hemd mit langen Ärmeln, lange Hosen tragen)
- Nicht barfuss gehen (Bienen lieben Klee und viele Wespen leben am Boden)
- Achtung bei Konsum von Süssigkeiten, Süssgetränken, Fleisch oder Bier im Freien
- Körper möglichst bedeckt lassen (lange Ärmel und Hosen) und geschlossene Schuhe tragen
- Meiden sie schwarze Stoffe und farbige Blumenmuster, besser sind weisse, grüne oder hellbraune Stoffe
- Nach schwerer körperlicher Arbeit und Sport duschen (Schweiss zieht Insekten an)
- Auf Parfum, Haarspray, parfümierte Sonnecreme und Haarshampoo mit Geruchsessenz möglichst verzichten
- Wespenester durch die Feuerwehr entfernen lassen.
- Machen Sie Ihren Arzt bei jedem neuen Medikament auf Ihre Insektenstichallergie aufmerksam, da gewisse Herz-Medikamente (Beta-Blocker, ACE-Hemmer) die Wirkung des Notfallsets, besonders des EpiPen®, beeinträchtigen.

Notfallnummern

Notrufzentrale
Telefon 144

Hausarzt
Telefon _____

Kantonsspital Frauenfeld
Notfallstation
Pfaffenholzstrasse 4
CH-8500 Frauenfeld

Kantonsspital Münsterlingen
Notfallstation
Spitalcampus 1
CH-8596 Münsterlingen

www.stgag.ch